



Pilgern

Die schönen Spätsommertage und der Herbst laden ein zum Wandern und Pilgern. Ob am 8. September bei der Gelöbniswallfahrt nach Pöllauberg oder zur Bergmesse bei der Ringwarte am 12. September, es gibt dafür viele Möglichkeiten im Seelsorgeraum Hartberg und in der Region Oststeiermark. Ein individuelles spirituelles Angebot findet man am Weizberg.

Pilgerzentrum am Weizberg im Geist von Papst Franziskus

- 2017 ernannte Papst Franziskus die Kirche am Weizberg zur Basilika
- 5 Orte des Rückzugs und der Besinnung sind rund um die Basilika
- 5 Kunstinstallationen laden zum Nachdenken ein
- Ein spiritueller Weg in Weiz, mit spirituellen Impulsen am Online Guide, ist selbst zu begehen
- Der Papst Franziskus Pilgerweg führt von der Basilika Mariatrost in Graz zur Basilika am Weizberg, auch er ist mit Online Guide selbst zu begehen
- Pilgerwanderungen gibt es rund um die Basilika
- Ein Pilgertagesdienst wird einmal im Monat gefeiert
- TimeOut am Weizberg, an jedem letzten Wochenende im Monat
- Führungen gibt es in der Basilika und in der Taborkirche
- Übernachten kann man in einem der Partner-Hotels des Pilgerzentrums

Spirituelle Weg vom Tabor zur Basilika am Weizberg mit Online-Guide: spirituellerweg.at

Info

Pilgerzentrum am Weizberg: pilgerzentrum.eu
Spirituelle Weg: spirituellerweg.at
Papst-Franziskus-Pilgerweg: pfweg.eu

Videos auf YouTube

Pilgerzentrum am Weizberg (9 min.)
Moderner Pilgerweg (2 min.)



Foto: Pilgerzentrum Weizberg

Pilgern

sich auf den Weg machen
seinem Herzen einen Ruck geben
dem Klang seiner Schritte folgen
auf den Lippen ein Lied
einen Fluch, ein Gebet
Menschen begegnen – Menschen ertragen
die Schöpfung preisen
Orte erkunden
Gedanken lenken
sich Neuem öffnen
Stille atmen
Kleider trocknen, Füße cremen
auf Gott vertrauen
Ankommen

Autorin: Marianne Bruns

Quelle: Pfarrbrief im Pfarrverband Overath, Ausgabe 01/2012



Kontakt & Impressum

KONTAKT

Röm.-kath. Pfarramt Hartberg
Hauptplatz 11, 8230 Hartberg
+43 (3332) 62279
hartberg@graz-seckau.at
www.pfarre.hartberg.at

Kanzleiöffnungszeiten

Mo, Do, Fr 08.30 bis 11.00 Uhr
Di 13.30 bis 16.00 Uhr
Und nach Vereinbarung. Bei umfangreichen Dienstleistungen Voranmeldung erbeten.
Mi 08.30 bis 11.00 Uhr telefonische Erreichbarkeit, kein Parteienverkehr.

NÄCHSTE AUSGABE

Di, 28. September 2021
Redaktionsschluss
Do, 16. September 2021

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Röm. kath. Pfarramt Hartberg, Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer, Hauptplatz 11, 8230 Hartberg, Mail: pfarrblatt.hartberg@graz-seckau.at
Layout: Magdalena Schalk, BEd & Simon Wünscher, MA
Druck: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf 20 **Titelfoto:** Gerti Toth
Dieses Kommunikationsmittel erscheint 10x jährlich.



Foto: Gerti Toth

Worte des PGR Vorsitzenden ...

Lesung aus einer Apostelgeschichte

Die Berufung des Josef R.

Eines Tages rief der Herr Josef R. auf einen Berg.

Da sprach Gott alle diese Worte:

Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus dem Tale hierher geführt hat, ich lade dich ein, in meinen besonderen Dienst zu treten. Du sollst ein fröhlicher Bote für mich sein, bleiben und fürderhin werden. Meinen Namen sollst du in Worten und Liedern verkünden. Sei dir bewusst, dass das Lachen Wunder bewirkt, nicht der erhobene drohende Finger. Wenn du des Sonntags gedenkst und ihn heiligst, freue ich mich über deine kreativ vielfältigen Ideen. Musikalische Vielfalt gereicht mir zur Ehre. Nutze Elektronik und Technik, mich weit in die Welt zu tragen. Und sollten sie dich Star nennen, freu dich darob, ich liebe die Sterne. Feiere mich mit den Gemeinden drinnen und draußen in der Natur, auf Plätzen und in Hallen, auf dem Meer, dem Sand und am See. Mutter und Vater sollst du ehren, indem du die von ihnen ererbten Talente einsetzt. Vergiss nicht, woher du kommst, und greife zur Haue, wenn Gras und Unkraut die Kürbispflanzen bedrängen. Sollte dich einst einer rügen, weil du des Messbuchs nicht achtest, lächle darüber. Ich danke dir für eine Sprache, die die Menschen verstehen. Mein Haus in Hartberg erneuere außen und innen. Wage es, gegen alles Tötende in meiner Kirche aufzutreten, sei es gelegen oder ungelegen. Auch denen am Rande und vor allem den Kranken und Schwachen soll durch dich mein Segen reich fließen. Wieder vom Berge herab, brannte Josef für die Worte des Herrn als Lehrer und Hirte – ein Mensch unter Menschen - manchmal gar bis zum Rand des Verbrennens. So vergingen die Jahre und er ward in neue Räume gestoßen, für die Seelen zu sorgen. Gegen die Vollendung des sechsten Lebensjahrzehnts zeigte sich deutlich und klar, dass der Schein des Herrn auf ihm ruhte und über ihm war.

Lieber Herr Pfarrer, Gottes Segen und herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag.

Fritz Polzhofer

Aktuelles

Änderungen vorbehalten!

Kirchn schau

So, 19. Sept, 10 bis 12.30 Uhr

Stadtpfarrkirche



Foto: Andrea Schalk

Seit vier Monaten laufen nun die Renovierungsarbeiten in unserer Stadtpfarrkirche. Und so manche und mancher hat sich wohl schon gefragt: Was ist denn bisher passiert? Gibt es schon Ergebnisse der Reinigungsarbeiten und Retuschen an der Decke im Altarraum und in der Kuppel? Was war an Baumeisterarbeiten notwendig? Wie sehen die restaurierten Fresken aus? Kann man bereits einen Eindruck vom neuen Altarraum bekommen? Ist von den umfangreichen Installationsarbeiten (Elektro, Heizung) etwas zu bemerken? Sieht man von der Restauration der Altäre schon etwas? Welche Wirkung hat der Kirchenraum aufgrund der neuen Farbgebung?

Um eine Antwort auf die eine oder andere dieser oder anderer Fragen zu bekommen und sich vom Fortschritt der Arbeiten zu überzeugen, **laden wir alle Interessierten herzlich ein zum Kirchn schau nam Sonntag, dem 19. September 2021, von 10 bis 12.30 Uhr.** Freilich müssen wir darauf hinweisen, dass keine fertig renovierte Kirche zu sehen sein wird, sondern eine fortgeschrittene Baustelle. Diese bietet allerdings bereits interessante Eindrücke.

Da unsere Pfarre beträchtliche finanzielle Mittel aufbringen muss, bitten wir um Unterstützung auf das Konto bei der Sparkasse Hartberg:

IBAN: AT14 2081 5182 0000 3863

BIC: STSPAT2GXXX

Kennwort: Innenrenovierung

Für alles ein herzliches Vergelt's Gott!

Neu! Trauerspaziergang

Do, 23. Sept., 18 Uhr

Treffpunkt Räume am Kirchplatz

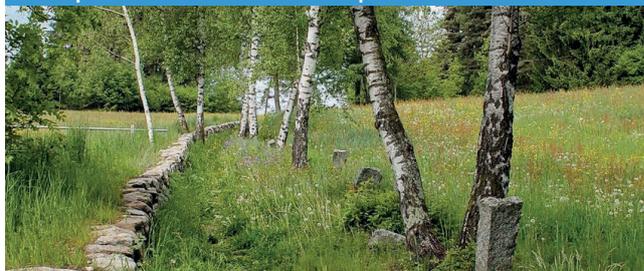


Foto: Maria Grassl

Herzliche Einladung zum „Trauergespräch – Trauerspaziergang“ (je nach Witterung – der Weg wird vor Ort festgelegt)

Trauerbegleitung heißt für uns, ein Stück des Weges mitzugehen und zu begleiten. Durch Bewegung und Begegnung in der Natur kann man den Gefühlen Raum schenken, Energie und Kraft für den bevorstehenden Lebensweg tanken.

Die nächsten Termine: 23. Sept., 25. Nov. 2021, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr, Räume am Kirchplatz, die Teilnahme ist kostenlos, Kontakt s. S. 15

Ökumenischer Bibelkreis

Do, 16. Sept., 19 Uhr

Evangelischer Gemeindesaal



Foto: Pixabay

Der Ökumenische Bibelkreis startet in ein neues Bibeljahr. Jeden dritten Donnerstag im Monat werden interessante Bibelstellen gelesen und besprochen. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr im evangelischen Gemeindesaal, Stefan-Seedoch-Allee 2. Dazu sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen.



Pfarrwallfahrt

Mi, 08. September

Von Hartberg nach Pöllauberg



Foto: Andrea Schalk

Wir machen uns gemeinsam auf den Weg nach Pöllauberg, um die Gottesmutter Maria an ihrem Geburtstag um Segen und Beistand zu bitten und gleichzeitig das Hartberger Gelöbnis einzuhalten.

6 Uhr gemeinsamer Abmarsch vom Kirchplatz (Achtung: neue Zeit!)

8 Uhr Zustieg in St. Anna – besonders für Familien mit Kindern empfohlen!

10.15 Uhr Wallfahrtsmesse in Pöllauberg mit Pfarrer Josef Reisenhofer und der Familienmusik Lugitsch

Wir hoffen, dass viele Jugendliche, Kinder und Familien mitgehen werden, und die Ministrant*innen dürfen das neue goldene Vortragekreuz mittragen!

Erntedankfest

So, 03. Okt., 10 Uhr

Maria Lebing



Foto: Gerti Toth

Aktuelle Informationen auf pfarre.hartberg.at

Bergmesse

So, 12. Sept, 11 Uhr

Ringwarte



Foto: Gerti Toth

Die Sternwanderung aus allen Teilen des Hartbergerlandes führt zur Ringwarte, wo um 11 Uhr die Bergmesse mit Pfarrer Josef Reisenhofer und den Geschwistern Friedrich unter Mitwirkung der Gruppe Schöpfungsverantwortung gefeiert wird.

Abmarsch um 9 Uhr vom Hauptplatz Hartberg, Infos zu weiteren Sammelpunkten in den Gemeinden. 3G-Nachweis notwendig. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Bergwetter statt!

Bei Absage ist der Gottesdienst um 10 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Lebing!

Gottesdienstübertragung auf igod.at (wetterunabhän-)

**Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Pilger,
jetzt und in der Stunde unsere Ankunft.
Amen.**

Der traditionelle Erntedankfestgottesdienst ist heuer der Situation angepasst in Maria Lebing vor der Kirche geplant. Musik: Blasmusik und Chor und Band des KMV. Bei Regenwetter wird die Messe mit den Mitwirkenden in der Kirche gefeiert. Wir bitten um Verständnis, wenn dann möglicherweise nicht alle drinnen Platz finden werden. Eine Tonübertragung ins Freie ist vorgesehen.

Der Gottesdienst wird auf igod.at live übertragen!



Jungschar Team



In der Kath. Jungschar Hartberg engagieren sich rund 30 junge Menschen ehrenamtlich, um den Kindern der Pfarre viel Spaß und Abenteuer zu bieten. Neben der jährlichen Osternesterlsuche im Stadtpark gilt das Hauptaugenmerk vor allem der Organisation und Durchführung des Jungscharlagers.

Osternesterlsuche

Nach der Kindermesse am Ostermontag findet die von der Jungschar ausgerichtete große Osternesterlsuche statt. Dazu werden im Vorfeld rund 400 Nesterl gefüllt und im Stadtpark versteckt.

Jungscharlager

Bei den in den Sommermonaten stattfindenden zwei Kinderwochen (KIWO) mit unterschiedlicher Besetzung verspricht es jeweils rund 35 Kinder mit 10-15 Begleiter*innen sowie 2-3-köpfigem Kochpersonal auf eine abgeschiedene Hütte im Wald. Um den Kindern Abwechslung zu bieten, werden die Hütten regelmäßig gewechselt, um immer wieder neue Umgebungen erkunden zu können. Die Planungen und Vorbereitungen für die beiden Lager erfolgen gemeinsam im Lagerleitungs-Team. Während der KIWO selbst werden



Foto: Melanie Prem

die Kinder vom Begleiter*innenteam sorgsam betreut. Neben den Klassikern wie Fahnenkampf, der Olympiade und dem Lagerfeuer samt Steckerlbrot erfreuen sich die Kinderherzen besonders am aufwendig geplanten Planspiel. Die Kinder mussten heuer beispielsweise den auf der Erde gestrandeten Aliens des Planeten NIXNIX bei der Rückreise behilflich sein.



Foto: Gertraud Wieser

In den Pausen des gut gefüllten Wochenprogrammes werden Völkerball, Merkball oder Brettspiele gespielt, und es wird Stelzen gegangen, Grasski gefahren und gebastelt.

Zur Stärkung der Gemeinschaft und des Zusammenhalts sind die Kinder in Gruppen eingeteilt, um im Team die beliebte Olympiade zu absolvieren oder auch Haushaltstätigkeiten auf der Hütte zu erledigen. Die gelosten Gruppen geben sich dabei selbst kreative Namen und ein Motto, einen Tanz, einen Handschlag etc.. Bei den Kreativstationen werden Bänder gebastelt, T-Shirts bemalt, Buttons hergestellt und einfallsreiche Sketche vorgeführt. Damit den Teilnehmern*innen beim intensiven Programm nicht die Puste ausgeht, werden von den Köchinnen, neben dem hervorragenden Frühstück, Mittag- und Abendessen, zahlreiche Snacks in Form von Obst, Gemüse und Mehlspeisen bereitgestellt. Als weitere Highlights der Woche seien noch der Casinoabend, die Kinderdisco und der Gruselweg genannt.

Um den Entzug der elektronischen Geräte zu kompensieren, wird darüber hinaus als Alternative für WhatsApp, Snapchat und TikTok eine Lagerpost eingerichtet. Ein gemeinsam gefeierter Gottesdienst darf im Rahmen des Lagers natürlich auch nicht fehlen. Das Jungscharlager ist für alle beteiligten Personen nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Alltag, sondern ein nicht wegzudenkender Fixpunkt im Sommer.

Magdalena Berghofer, Anja Faltisek, David Gamperl und Andreas Schneider

Im Gespräch mit Bernhard Zorn

Lieber Bernhard, du bist der dienstälteste Jungcharbegleiter. Wann bist du das erste Mal auf Lager mitgefahren?

Bernhard Z.: Als Kind war ich 2003 zum ersten Mal dabei. Das war in Judenburg, im Hölltal. Bis 2010 war ich dann jedes Jahr als Kind mit und ab 2010 als Begleiter – heuer bereits zum zehnten Mal.

Was bewegt dich dazu, jährlich extra Urlaub für das Jungcharlager zu nehmen?

Bernhard Z.: Für mich gehört das Lager einfach zum Sommer dazu. Ich freue mich immer sehr darauf und irgendwie ist es für mich auch wirklich wie Urlaub. Jedenfalls ein Teil vom Jahr, den ich nicht missen möchte.



Foto: Bernhard Zorn

Bernhard Zorn

ist 26 Jahre alt, beruflich beim Bundesheer und seit vielen Jahren aktives Mitglied in der Jungchar.

Was schätzt du an der Jungchar und was können die Kinder vom Lager mitnehmen?

Bernhard Z.: Was ich am meisten schätze, ist das Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl. Es herrscht während des Lagers immer eine ganz besondere Atmosphäre, die mit keiner aus dem Alltag zu vergleichen ist. Man fährt mit vielen vorerst Unbekannten auf eine Hütte und kehrt mit vielen neuen Freunden wieder nach Hause zurück. Die Kinder lernen aufeinander Rücksicht zu nehmen und sich gegenseitig zu unterstützen. Es gibt in der Jungchar und am Lager kein Ich, sondern nur ein Wir und das ist das Schöne.

„Man fährt mit vielen vorerst Unbekannten auf eine Hütte und kehrt mit vielen neuen Freunden wieder nach Hause zurück.“



Foto: Melanie Prem

Gibt es irgendein besonders lustiges Erlebnis, das dir in Erinnerung geblieben ist?

Bernhard Z.: Ein einzelnes Ereignis kann ich nicht herauspicken, aber im Gesamten ist Jungchar für mich einfach immer ein Erlebnis. Wenn man sich die Fotos im Nachhinein ansieht und die Geschehnisse mit etwas Abstand Revue passieren lässt, fallen einem wieder viele Details und lustige Geschichten mit schönen Erinnerungen ein.

Worauf freust du dich in Zukunft?

Bernhard Z.: Ich hoffe, dass das Jungcharlager in der derzeitigen Form noch viele Jahre Bestand hat. Ich freue mich schon wieder auf die Jungchargemeinschaft und darauf, dass ich beim Fotoschauen die Kinder wieder treffe.

Das Interview führte David Gamperl

Ins Bild gebracht...

TV-Messe Kirche geht baden

Ein besonderer Gottesdienst auf Picknickdecken am Greinisee mit Feriensegen



Pfarrer Josef Reisenhofer feierte seinen 60er

Glücks- und Segenswünsche zum 60. Geburtstag für Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer überbrachten Vertreter des öffentlichen Lebens und der Pfarre am Ende des Festgottesdienstes zur Aufnahme Mariens in den Himmel. Mit einem Blumenbogen, einem Steinbild, Herzen, einem Kräuterstrauß und einem Baum, der im Anschluss an die heilige Messe gepflanzt wurde, würdigte der gf. PGR Vorsitzende Fritz Polzhofer das segensreiche Wirken des weit über die Pfarrgrenzen bekannten und beliebten Seelsorgers. Wie Pfarrer Reisenhofer bei solchen Anlässen die Menschen segnet, so baten die PGR Vorstandsmglieder für ihn um Gottes Segen für seinen weiteren Lebensweg.



Stimmen erklingen

Erster großer Chordienst und Volkslied in der Kirche nach dem Lockdown am 4. Juli



Kräutersegnung

Zu Mariä Himmelfahrt bereiten die Frauen der kfb wieder hunderte Kräutersträuße



schaunigg
Restaurierungs GmbH & Co KG

www.schaunigg.at

Architekturoberfläche
Restaurierungen
Vergoldungen

8250 Vornau, Kringstraße 180
t | +43 3337/2350 f | +43 3337/2350-4
e | office@schaunigg.at



MEHR FOTOS AUF
WWW.PFARRE.HARTBERG.AT

Kinder & Jugend

Das war die KIWO 2021



Foto: David Gamperl

Nach einem Jahr Corona-Pause war die Nachfrage für die KIWO unverändert hoch, sodass die Jungschar heuer wieder zwei Lagerwochen veranstaltete. Dieses Jahr fuhren wir auf die Hosnhanslhütte nach Baierdorf bei Anger. Vom 26. bis zum 31. Juli und vom 1. bis zum 6. August wurde Sport, Spaß und Spiel geboten. Mit 75 Kindern waren beide Wochen komplett ausgebucht. Insgesamt wirkten bei beiden Lagern 19 Begleiterinnen und Begleiter mit. Für die ausgezeichnete Verpflegung sorgten in der ersten Woche Maria Müller und Roswitha Obermüller sowie in der zweiten Woche abwechselnd Gertraud Wieser und Johanna Rodler bzw. Josef Kröpfl und Eva Leitner. Vikar Mario Brandstätter feierte mit uns eine stimmungsvolle und kindgerechte Messe am Lagerfeuerplatz, die von den Kindern mitgestaltet wurde.

Abschließend bleibt uns noch Danke zu sagen: An die Eltern für das entgegenbrachte Vertrauen, an die Köchinnen und den Koch, die sich extra Zeit/Urlaub nahmen, an die Pfarre – im Besonderen an Elisabeth Jeitler – für die großartige Unterstützung und zu guter Letzt an alle Begleiter*innen für ihre tolle Arbeit mit den Kindern.

Wir freuen uns schon wieder auf eine aufregende Lagerzeit im nächsten Jahr auf der Patschahütte!

Magdalena Berghofer, Anja Faltisek, David Gamperl und Andreas Schneider

**Klampfl
kleidet**

Hartberg, Wiener Straße 12
T: 03332/62254
www.klampfl-kleidet.at

ribofits.com

f Instagram

Was mir Kraft gibt

Ministrant*innenaufnahme



Feierlich wurden Anfang Juli vier Mädchen und fünf Burschen in die Gemeinschaft der Ministrant*innen der Pfarre Hartberg aufgenommen.

Unsere neuen Oberminis



Wir freuen uns über acht neue Oberministranten*innen und wünschen den Kleinen und den Großen für ihren Dienst viel Freude und Gottes Segen!



Foto: Martina Klingenstein

Felicitas Klingenstein
Schülerin und Oberministrantin

Endlich Sommerferien! Zeit, um etwas zu erleben und Spaß zu haben, zum Erholen und Krafttanken, habe ich mir Anfang Juli gedacht. Ich bin spät aufgestanden, traf mich mit meinen Freunden zum Schwimmen oder Eis Essen und fuhr mit auf Jungscharlager. Ich habe Klavier gespielt, mit meiner Familie oft auf unserer Terrasse zu Abend gegessen und gelacht, habe den Storchenküken beim Fliegenlernen zugeschaut und bin sonntags mit dem Rad zur Kirche gefahren. Ich las Bücher und hörte Musik. Im Urlaub habe ich neue Landschaften, Städte und Gerichte kennengelernt, bin stundenlang am Strand gelegen und habe den brechenden Wellen zugeschaut. Und auch wenn ich mich jetzt frage, wo diese ganze Zeit geblieben ist, habe ich durch diese zahlreichen Erlebnisse und Eindrücke genug Kraft und auch Sonne getankt, um bald in ein neues Schuljahr zu starten!

Foto: Gerti Toth

Foto: Gerti Toth



Kath. Frauenbewegung

Foto: Josef Reisenhofer



Am 12. Juli fand nach 16 Monaten der Pandemie der erste Arbeitskreis der katholischen Frauenbewegung mit 22 Frauen und Pfarrer Reisenhofer im Gasthof Pack statt. Bei dieser Gelegenheit hat sich auf eigenen Wunsch Maria Kelz aus ihrer langjährigen Tätigkeit zurückgezogen. Wir konnten ihr nur herzlich danken und sie weiter um ihre Freundschaft und ihr Gebet bitten. Das Team der kfb besteht nun aus den Frauen Anita Fuchs, Elfriede Jaitler, Maria Auer, Resi Winkler, Christine Haindl und neu dazu kommt Christine Schwaiger.
Christine Haindl

Bei einer gemütlichen Jause wurde auch der runde Geburtstag von Frauenchefin Christine Haindl nachgefeiert, der für ihren überaus fleißigen, ehrenamtlichen Leitungsdienst über viele Jahre hindurch große Anerkennung gebührt. Vergelt's Gott liebe Christine Haindl und Gottes Segen für noch viele Jahre!
Pfarrer Josef Reisenhofer

„Schaun wir auf unseren Karner“



Foto: Philipp Kneifl

Errichtet wurde der Karner in der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts, wo Amerika noch nicht entdeckt und die Buchdruckerkunst noch nicht erfunden war. In seiner Art ist er ein vollendetes Meisterwerk der Baukunst. So ist es immer wieder erforderlich, dieses Juwel zu sanieren und zu erhalten.

Wir gehen bei den heutigen notwendigen Erhaltungs- und Restaurationsarbeiten mit größtem Respekt unter Einbeziehung von fachkundigen Handwerkern, Architekten und dem Denkmalamt und einer Gruppe interessierter Helfer an die Arbeit heran.

So konnten in den letzten Jahrzehnten bis in das heurige Jahr 2021 Steinrestaurierungen durchgeführt, die Stützmauer saniert, die Zugangsstiege im Jahre 2015 erneuert und eine sanfte regulierbare und schonende Beleuchtung eingebaut werden.

Die letzte Maßnahme in diesem Jahr war die Anbringung einer Absturzsicherung zur Michaeligasse, die fachkundig von unseren „Moasta“ Wilfinger angefertigt wurde. Einerseits sollte sie die Proportionen des vorhandenen, alten Geländers aufnehmen; aber auch den gesetzlichen Bestimmungen der Bauordnung musste sie entsprechen.

Anmeldung zur Geburtstagsgratulation ab 80

Schriftliche Anmeldung und Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung im Pfarrblatt in der Pfarrkanzlei Hartberg erforderlich. Formulare dazu gibt es in der Pfarrkanzlei und auf www.pfarre.hartberg.at





Taufe

Annica Schlagbauer

Bianca und DI (FH) Florian Schlagbauer, Schildbach

Lotte Scherleitner

DI Jasmin Patricia und BSc Rene Martin Scherleitner, Flattendorf

Sarah Hammer

Melanie und Markus Hammer, Oberbuch

Anna Theresa Kaltenecker

Sabine und Ing. DI (FH) Wolfgang Franz Kaltenecker, Flattendorf

Henri Ferstl

Michaela und BA Martin Franz Ferstl, Altenberg

Sebastian Brinskelle

Daniela Kern und Rainer Wilhelm Brinskelle, Vasoldsberg

Sarah Kremer

Sandra Kremer und Wolfgang Mairhofer, Flattendorf

Marlene Zorn

BEd Eva-Maria Zorn und Markus Fuchs, Klaffenau

Felix Schöller-Petz

Mag. Lisa und Mag. Dr. Georg Johannes Schöller-Petz, Ring

Rosalie Kölich

BEd Tanja Kölich und Daniel Haidinger, Löffelbach

Raphael Christian Trieb

Julia Cäcilia Rechberger und Maximilian Trieb, Ebersdorf

Milena Fuchs

DI Dr. Marina Tamara Brinek und Thomas Franz Fuchs, Hofkirchen

Michael Brinek

Sandra Brinek und Werner Hausmann, Rabenwald

Tina Reichmann

Sandra Paller und Erich Reichmann, Rohrbach an der Lafnitz

Lia Haindl

Stefanie Haindl und Manuel Johann Gruber, St. Johann in der Haide

Charlotte Anna Unger

Katharina und Joachim Gottfried Unger, Hartberg

Helena Gleichweit

Nadja Gleichweit und Jürgen Trieb, Staudach

Sophia Rosa Singer

Karina Singer und Stefan Waltl, Heiligenkreuz am Waasen

Valentina Fürstler

Michaela und Manuel Robert Fürstler, Buch-St. Magdalena

Theodor Josef Ringhofer

MSc Viktoria und DI Christoph Ringhofer, Altenberg

Johanna Fuchs

Eva-Maria und Harald Fuchs, Siebenbrunn

Elijah Romirer

Stefanie und MA Christian Romirer, Penzendorf

Lea Oswald

Melanie Oswald und Matthias Franz Fuchs, Jungberg

Melina Scherr

Eva Maria Grieshofer und Patrick Scherr, Neustift bei Sebersdorf



Ehe

Robert und Kathrin Raith, geb. Stieg, Sinabelkirchen

Stefan und Mag. Lisa Maria Glockner, geb. Koch, Löffelbach

DI Bernhard und BEd Barbara Eva Thaler, geb. Kaspret, Graz

Mario und Katrin Lang, geb. Geßlbauer, Unterrohr



Jubiläum

NACHTRAG AUGUST

Josefa Oswald, 06. Aug.

80 Jahre, Safenau

SEPTEMBER

Josef Kittinger, 04. Sept.

88 Jahre, Flattendorf

Hermenegildis Gamperl, 12.

Sept., 87 Jahre, Forstgartengasse

Anna Kainer, 17. Sept.

83 Jahre, Flattendorf

Eva Schmid, 29. Sept.

83 Jahre, Unterbuch

Gertrude Strahlhofer, 24. Sept.

82 Jahre, Unterbuch

Josef Ernst, 14. Sept.

81 Jahre, Schildbach

DI Gernot Kieslinger, 23. Sept.

80 Jahre, Angerstraße



Tod

Renate Heybey

62 Jahre, Wiener Neudorf

Anton Mogg

86 Jahre, Schildbach

Martina Lechner

34 Jahre, Flattendorf

Aloisia Seidl

88 Jahre, Schildbach

Rupert Ehrenreich

90 Jahre, Löffelbach

LR a. D. Erich Pörtl

78 Jahre, Löffelbach

Konstanze Pieber-Hofer

59 Jahre, Hartberg

Helga Ertl

77 Jahre, Löffelbach

Peter Zinkl

56 Jahre, Ring

Albert Jeitler

83 Jahre, Buch-St. Magdalena





Kloster Nachrichten

**Das
Kloster
wird
saniert!**

**Bitte
helfen
Sie mit!**



Spenden an:
Gemeinschaft
des Hl. Philipp
Neri Kloster
Hartberg

AT39 2081
5000 4268
7582

Einkehrtag

Sa, 25. Sept., ab 9 Uhr

Klosterkirche

Herzliche Einladung zum Einkehrtag mit DDr. Gottfried Prenner zum Thema: „Hab keine Angst. Du bist in den Händen des Vaters.“

Die Liebe des himmlischen Vaters ist so groß, dass er seine Liebe nicht mehr zurückhalten kann. Er sehnt sich nach den Menschen und will bei ihnen sein. Wir haben oft ein ganz falsches Bild vom Vater. Er wartet auf eine persönliche Beziehung mit uns, will das Leben mit uns teilen. Wir sind seine Töchter und Söhne, die von ihm geliebt, geschützt und gehalten sind. Deshalb brauchen wir keine Angst mehr zu haben.

Neu im Kloster

Fürbittgebet

Jeden ersten Sonntag im Monat um 18.30 Uhr in der Klosterkirche. Wir beten für Ihre Anliegen. Es liegen Zettel auf, wo das Anliegen aufgeschrieben und in eine dafür vorgesehene Schachtel eingeworfen werden kann. Gebetsanliegen können auch per E-Mail mitgeteilt werden: fuerbittgebet@gmail.com

Gebet für Ungeborene

Jeden zweiten Mittwoch 18.30 Uhr in der Klosterkirche

Informationen über Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen im Kloster und auch über coronabedingte Veränderungen finden sie unter:
www.gebetshaus-hartberg.at

HEILIGE MESSE

So. & Feiertag: 07.30 & 09.00 Uhr,
Mo - Sa 07.30 Uhr

BEICHTE UND AUSSPRACHE

Täglich 07.15 Uhr
& nach Vereinbarung

LAUDES, VESPER

Mo. - Sa. 08.10 und 17.00 Uhr,
Franziskussaal

STILLE ANBETUNG

Mo. - Sa. 08.20 bis 17.00 Uhr,
Franziskussaal

GEBET FÜR PRIESTER

Do. vor jedem 1. Fr. i. Monat, 18.30,
Franziskussaal

LOBPREIS

Fr, 18.00 bis 19.30 Uhr,
Franziskussaal

LEGIO-MARIAE-APOSTOLATS-GRUPPE

Di, 19.00 bis 20.30 Uhr,
Pater-Pio-Saal

KATECHESE

Jeden 3. Do. im Monat,
19.00 Uhr, Pater-Pio-Saal

BARMHERZIGKEITSSTUNDE

Täglich 15.00 bis 16.00 Uhr

ROSENKRANZ

Mo. - Sa. nach der Hl. Messe

HL.-GEIST-ROSENKRANZ

Mi, 17.20 Uhr nach der Vesper &
Do, 18.00 Uhr, Franziskussaal

HEILUNGSGEBET

Jeden 3. Sa. im Monat 16.00 bis
17.00 Uhr

NACHTANBETUNG

Jeden letzten Fr. im Monat
von 19.30 Uhr bis Sa. 07.00 Uhr,
Franziskussaal



Kontakt & Service

KONTAKT PFARRKANZLEI
Öffnungszeiten und Kontaktinformationen finden Sie auf S. 03.



SEELSORGLICHES GESPRÄCH

„Reden hilft!“ in RaK: 6.9., 9 Uhr und nach Vereinbarung, Team Seelsorge-Aussprache
Tel. +43 (664) 9721 618



EINLADUNG ZUM TRAUERGESPRÄCH

Spaziergang, 23.9., 18 Uhr, RaK; telefonisch +43 (664) 9721 618, Hospizteam: Tel. +43 (676) 4769 206, od. Team Seelsorge-Aussprache: Tel. +43 (664) 9721 618



Institut für Familienberatung
und Psychotherapie
der Diözese Graz-Seckau

EINZEL- PAAR- FAMILIEN- ERZIEHUNGSBERATUNG

Rotkreuzplatz 2, 8230 Hartberg
Mo. - Fr. 09.00 bis 19.00 Uhr Tel. +43 (676) 8742 2603



VINZENZGEMEINSCHAFT

Obfrau Hartberg: Ingrid Rodler +43 (664) 1516 856
Vinziladen Hartberg: Grazer Straße 1
Renate Lechner +43 (664) 5513 604



PFARRCARITAS

RaK, Hauptplatz 13
Sprechstunde: Mo, 08.30 bis 09.30 Uhr
Josefine Pansy +43 (676) 8742 6697

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer
+43 (676) 8742 6183
pfarrer@htb.at

P. Roger Rubakisibo BTh,
Seelsorger
+43 (676) 8742 6882
roger.rubakisibo@graz-seckau.at

Franz Hollensteiner
Diakon, Krankenhausseelsorger
+43 (676) 8742 6682
franz.hollensteiner@graz-seckau.at

Karl Ertl, Diakon
Polizei- und Notfallseelsorger
+43 (664) 3230 802
karl.ertl@gmail.com

Dipl.PA Andrea Schalk,
Pastoralreferentin
+43 (676) 8742 6993
andrea.schalk@graz-seckau.at

Elisabeth Jeitler,
Pastorale Mitarbeiterin
+43 (664) 1527 741
elisabeth.jeitler@graz-seckau.at

Sabine Löschberger,
Pastorale Mitarbeiterin
+43 (664) 4800 135
sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Sepp Fink, Mesner
+43 (664) 1533 917
mesner@htb.at

Regelmäßige Gottesdienste

Änderungen vorbehalten!

KIRCHE MARIA LEBING

Heilige Messe:

Sa: 08.30, 10.00, 19.00 Uhr
Di: 19.00 Uhr; Fr: 08.30 Uhr
Sa: 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Di: 18.30 Uhr

Rosenkranz:

Sa. u. So. vor der Abendmesse
bis auf weiteres ausgesetzt!

SENIORENHAUS MENDA

Keine öffentlichen Gottesdienste

KRANKENHAUSKAPELLE

Keine öffentlichen Gottesdienste

Neu: Rosenkranz im Kloster

Mo, 18.00 Uhr

Mitfeiernde haben sich an die gel-
tende Hygieneverordnung und die
Bestimmungen zu halten.



— Termine —

Änderungen vorbehalten!

ALLE Gottesdienste in der Kirche Maria Lebing. Die Stadtpfarrkirche ist wegen der Innenrenovierung geschlossen.

September

Do, 02.

08.30 Frauenmesse

19.00 Patronatsfestmesse in Neuberg

19.00 Vinzenzgemeinschaft Treffen

So, 05.

10.00 Hl. Messe, Musik: Margarethener Männerchor 🇺🇸

Mo, 06.

09.00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RaK

Mi, 08. Fest Mariä Geburt

Gelöbniswallfahrt nach Pöllauberg (S. 05) 🇺🇸 🇩🇪

06.00 Abmarsch vom Kirchplatz Hartberg

08.00 Zustieg in St. Anna (Kinder und Familien)

10.15 Wallfahrtsmesse in Pöllauberg, Gestaltung: Pfarre Hartberg, Musik: Familienmusik Lugitsch

So, 12.

10.00 keine Messe in Maria Lebing, außer Schlechtwetterersatz der Bergmesse

11.00 Bergmesse, Musik: Geschwister Friedrich (bei Schlechtwetter um 10 Uhr in Maria Lebing) (S. 05) 🇺🇸 🇩🇪 🇺🇸

Mo, 13. Schulbeginn

19.00 Monatswallfahrtsmesse, Gestaltung: St. Magdalena u. St. Johann

Do, 16.

19.00 Ökumenischer Bibelkreis, evg. Gemeindesaal (S. 04)

So, 19.

10.00 Hl. Messe 🇺🇸

10.00 Patrozinium-Festmesse in Buch

10.00 Kirche schauen – Besichtigung bis des Renovierungsfortschritts in der Stadtpfarrkirche, (S. 04)

Do, 23.

18.00 Trauerspaziergang, Treffpunkt RaK, (S. 04)

Fr, 24.

18.00 KIWO Fotoschauen, RaK 🇺🇸

So, 26.

10.00 Festmesse anlässlich 175 Jahre Kalvarienberg, Musik: Sonnengesang 🇺🇸

Oktober

Fr, 01.

ab Flohmarkt im Vinziladen von 10 bis 17 Uhr

So, 03. Erntedanksonntag

08.30 keine hl. Messe

10.00 Erntedankfestmesse, Maria Lebing, (S. 05) 🇺🇸 🇩🇪 🇺🇸



Cartoon: Seppi Promitzer

Spenden für die Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche Hartberg

Konto

IBAN:

AT14 2081 5182 0000 3863

BIC: STSPAT2GXXX

Verwendungszweck:
Innenrenovierung

Benefizhütte in Maria Lebing

Jeden Sonntag nach den Vormittagsmessen

Koordination der Produktspenden und Kontakt: Sabine Löscherberger, +43 (664) 4800 135

Wieder da!

CheeseUS-Käsepackerl ab September in der Benefizhütte erhältlich!

Herzliches Vergelt's Gott!

Himmlich gelacht

Treffen sich zwei Pilgerer am Berg, sagt der eine: Grüß Gott. Antwortet der andere: So weit wollte ich gar nicht hinaufklettern.

RaK- Räume am Kirchplatz

🇺🇸 - Kinder

🇩🇪 - Jugendliche

🇺🇸 - Live Übertragung www.igod.at

Österreichische PostAG Info.Mail Entgelt bezahlt